



# Sammlung Theaterzettel

## Die Fledermaus

Lederer, Felix

1915-12-31

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# Großherzoglich Hof- und Nationaltheater Mannheim

116

Freitag, den 31. Dezember 1915

Bei aufgehobenem Abonnement

## Die Fledermaus

Operette in drei Akten nach Weillhae und Halevy. Musik von Johann Strauß  
Spielleitung: Karl Marx. Musikalische Leitung: Felix Lederer.

### Personen:

Gabriel von Eisenstein	Alfred Landory
Rosalinde, seine Frau	Bertrud Runge
Franz, Gefängnis-Direktor	Ludwig Schmitz
Prinz Orlofsky	Johanna Lippe
Alfred, sein Gesangslehrer	Max Lipmann
Dr. Falke, Notar	Hugo Boissin
Blinz, Advokat	Karl Marx
Abele, Stubenmädchen	Else Tuschtau
Ali-Bey	Franz Bartenstein
Murray	Adolf Karlinger
Cariconi	Josef Victor
Kamuffin	Hugo Schödl
Ida	Kenne Leonie
Melanie	Auguste Valler
Felicitas	Luiße Striebe
Minni	Margarete Biehl
Faustine	Else Wiesheu
Hermine	Therese Weidmann
Katalie	Marie Hofmann
Frosch, Gefängnis-Aufseher	Emil Hecht
Iwan, Orlofskys Kammerdiener	Fritz Müller
Diener bei Eisenstein	August Krebs
Erster	Karl Böller
Zweiter	Hans Wambach
Dritter	Karl Weber
Vierter	Hermann Trembich

Gäste auf dem Kostümfeste des Prinzen Orlofsky, Bediente, Pagen.  
Die Handlung spielt in einem Badeorte bei Wien.

### Silvester-Einlagen:

- Im zweiten Akt: 1. **Maruschka-Polka**, getanzt von Kindern der Tanzschule.  
2. **Lieder zur Laute**: Hugo Boissin.  
3. **Klavervortrag**: Johanna Lippe.  
4. **Humoristische Gesangsvorträge**: Max Grünberg.  
5. **„Frühlingstimmen“**, Walzer von Johann Strauß, getanzt von Susi Biola.
- Im dritten Akt: **Bunte Verse**: Emil Hecht.

Nach dem ersten und zweiten Akte größere Pausen.

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemandem den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Kasseneröffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende 10<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

### Kleine Preise

Numerierte Plätze:		Numerierte Plätze:	
I. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mk. 7.-	II. Rang: Seite, Reihe	Mk. 3.50
I. Rang: Mitte, 2. Reihe	6.-	II. Rang: Seite, 2. Reihe	3.-
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	5.-	III. Rang: Mitte, 1. Reihe	2.50
I. Rang: Loge 1. Reihe	6.-	III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	2.-
I. Rang: Loge 2. und 3. Reihe	4.50	III. Rang: Seite, 1. Reihe	2.-
Ganze Logen, für den Platz	4.50	III. Rang: Seite, 2. Reihe	1.50
Parterre: Loge 1. Reihe	5.-	III. Rang: Proszeniumloge	1.50
Parterre: Loge 2. Reihe	4.-	IV. Rang: Mitte	1.-
Ganze Logen, für den Platz	4.-	IV. Rang: eite	0.50
Spezial: 1. Parlett	3.-		
Spezial: 2. Parlett	3.-		
II. Rang: Mitte, 1. Reihe	4.-		
II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	3.50		

### Nicht numerierte Plätze:

Stehplätze im Parlett 2.50  
Parterre 1.50

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10-11 Uhr (ausgenommen Sonn- u. Feiertage). Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10-11 Uhr und nachmittags von 3-5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11-1 Uhr (nachmittags beim Stadttheater-Korridor); außerdem bei der Kartenausgabe Anzahl-Dreier, Karabell 11 1 5